

BEDIENUNGSANLEITUNG

Phonphon MP3

Digitales MP3 Musikeinspielgerät
für Ansagen und Musik
bis 17 Stunden Dauer



 **ROCOM**

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung	3
Schaltplan	3
Ansicht Bedienungsfeld	4
Steuertasten	4
Ansicht Anzeige	4
Leistungsmerkmale	5
Ansicht der Anschlußstecker auf der Rückseite	5
Installation	6
Speichererweiterung	7
Speicherung von Musikdateien	8
Message Studio	9
Programm starten	9
Soundkarte auswählen	9
Musik/Ansage Mischung erstellen	9
Musik oder Ansagen aus der Abspielliste entfernen	11
Musik oder Ansagen anhören	11
Zeit zwischen den Ansagen einstellen	11
Laustärke	11
Ausblendungspegel	12
Erstellung der MP3 Datei	12
Dauer einer Mischung	13
Aufnahme einer Ansage am PC	13
Bedienung	14
Wiedergabemodus	14
Einstellungen speichern	15
Technische Daten	15

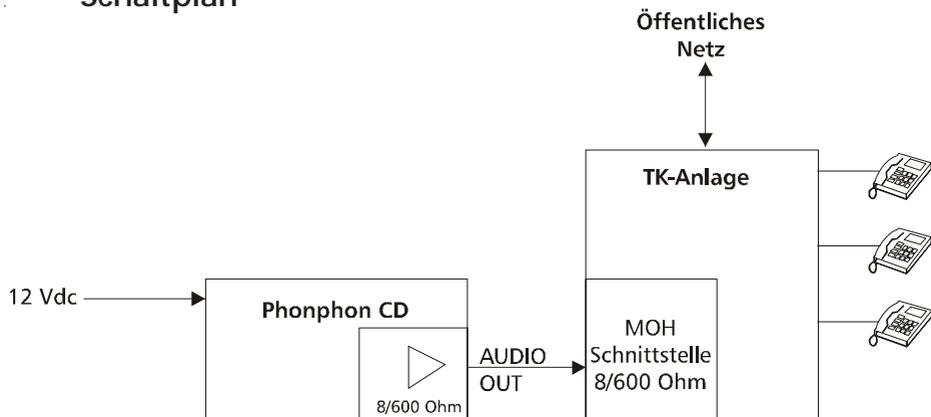
Beschreibung

Mit dem **Phonphon MP3** Gerät ist es möglich Ansagen und/oder Musik in die Warteschleife der Telefonanlage einzuspielen. Das Gerät besitzt einen 16 MB grossen Speicher für Musikdaten im MP3 und WMA Format. Zur Speicherung der Musikdateien wird das Gerät mit dem mitgelieferten USB Kabel an einem PC angeschlossen. Nach dem Anschluss erscheint das Gerät auf dem Arbeitsplatz des PCs als eine Gerät mit Wechselmedien. Hier können dann einfach mit der "Drag & Drop" Funktion die gewünschten Musikdateien auf dem **Phonphon MP3** übertragen werden. Nach der Speicherung der Musik und/oder der Ansage wird der PC Anschluß nicht mehr benutzt sofern keine Änderung der Musik oder Ansage gewünscht wird. Die Abspielung der Wartemusik erfolgt dann verschleissfrei vom digitalen Speicher. Mit dem Gerät wird auch die Software MessageStudio 3 geliefert. Mit diesem Programm wird ein grosse Auswahl von GEMA freien Musikstücken und Ansagen in unterschiedlichen Sprachen geliefert. Weiterhin ist hiermit möglich auf sehr einfache Weise die Ansagen und die Musikstücke zu mischen und personalisierte Warteschleife zu realisieren.

Bei der Speicherung Ihrer eignen Musik beachten Sie bitte die gesetzlichen GEMA Bestimmungen. Die Fa. Rocom übernimmt keine Gewähr für die nicht Einhaltung dieser Bestimmungen. Die Einheit kann an Telefonanlagen, ELA Anlagen oder ähnlichen Geräten angeschlossen werden. Ein Betrieb als Anrufbeantworter ist NICHT möglich.

Serienmässig steht ein Speicher von 16 MB (ca. 45 Minuten) Minuten zur Verfügung, dieser kann bis auf 128 MB (ca. 17 Stunden) mit einer handelsüblichen Smart Media Card erweitert werden. Der Musikpegel kann mit der entsprechenden Regelungen eingestellt werden. Die gespeicherten Ansagen/Musik werden ständig ohne Unterbrechung wiederholt.

Schaltplan



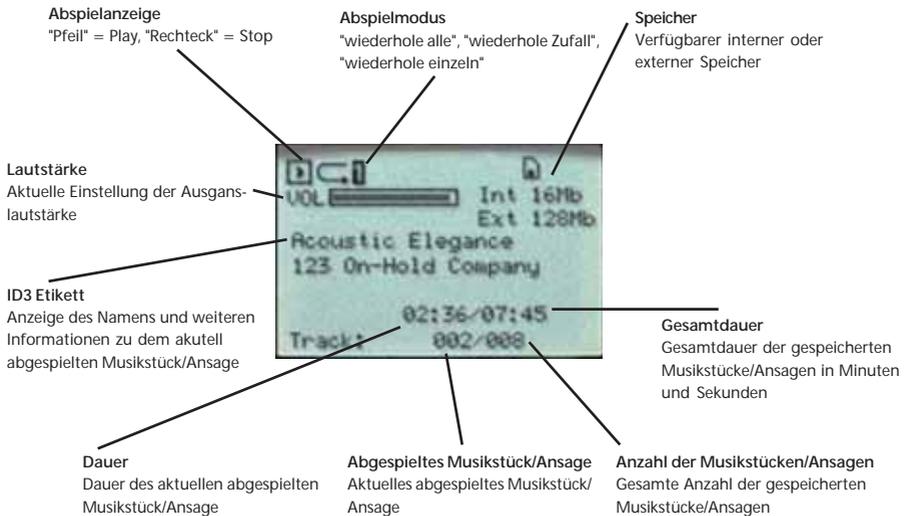
Ansicht Bedienungsfeld



Steuertasten

select	Auswahl der einzelnen gespeicherte Musikstücke/Ansagen
play/stop	Abspielen/Anhalten der Musikstücke/Ansagen
volume	Lautstärkeregler
repeat mode	Funktionstaste für die Auswahl des Abspielmodus

Ansicht Anzeige



Ansicht der Anschlußstecker auf der Rückseite



POWER	Ein-/Ausschaltetaste.
DC 9V	Anschlußstecker für externes Netzteil.
USB	Anschlußstecker für USB Kabel zum PC.
AUDIO OUT	Chinchbuchse NF Ausgang zur TK-Anlage.
IMPEDANCE	Impedanzeinstellung Musikausgang zur TK-Anlage (8 oder 600 Ohm).
SPEAKER	Ein-/Ausschalter des internen Lautsprechers
MEMORY SLOT	Erweiterungssteckplatz für externen Speicher (max. 128 MB)

Leistungsmerkmale

- Vor Ort von programmierbare Ansagen/Musik.
- Eingebauter Lautsprecher für das Abhören der gespeicherten Ansage.
- Speichert Musikdateien im MP3 und WMA Format.
- Einstellbarer Ausgangspegel.
- Ca. 45 Minuten Abspieldauer vom eingebauten Speicher.
- Erweiterbar bis ca. 17 Stunden Abspieldauer mit externen SMC Speicher.
- Mehrere Betriebsmodies auswählbar: Zufall-, Einzel- oder Gesamtwiederholung.
- LCD Anzeige für Spur, Musikdauer und verbleibende Aufnahmekapazität.
- 230 Vac Stromversorgung mit Steckernetzteil.
- Minimaler Platzbedarf.
- Formschönes Kunststoffgehäuse.
- Schnelle und einfache Inbetriebnahme und Ansagenaufnahme.
- Tisch- oder Wandinstallation.

Installation

Der Installationsort des Gerätes muß:

- sich in einem trockenen Raum befinden;
- entfernt von Staub, Hitze und direkten Sonneneinstrahlung sein;
- entfernt sein von Geräten, die ein starkes elektromagnetisches Feld erzeugen (z.B. Lautsprecher);
- entfernt von Flüssigkeiten oder chemisch aggressiven Substanzen sein.

Vor der Installation beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Das Gerät darf nur mit der auf dem Typenschild angegebener Spannung versorgt werden.
- Das Gerät beinhaltet keine wartungsfähigen Teile, darf nur von geschultem Fachpersonal geöffnet werden.
- Falls Flüssigkeit in das Gerät gelangen sollte, entfernen Sie sofort den Stecker aus der Steckdose. Das Gerät darf nur von geschultem Fachpersonal entstört werden.
- Zur Reinigung des Gerätes benutzen Sie ein sauberes und weiches Tuch. Um Flecken zu entfernen, benutzen Sie ein feuchtes Tuch oder ein natürliches Reinigungsmittel. Chemische Produkte, Benzin oder Lösungsmittel können das Gehäuse beschädigen.
- Vermeiden Sie Erschütterungen und Stöße.
- Statische Entladungen können das Gerät beschädigen. Stellen Sie deshalb sicher, bevor Sie weiterarbeiten, daß vorhandene statische Ladungen durch entsprechende Erdung entladen wurden.

Installation

- Schliessen Sie das mitgelieferte Steckernetzteil an.
- Der Impedanz-Regler muss auf 600 Ohm eingestellt sein, ist der Ausgangspegel zu laut kann auf 8 Ohm umgeschaltet werden.
- Siemens Hicom 150 E Office / Hipath 3000, DeTeWe-Anlagen, Alcatel Omni PCX 4400,; Wird Phonphon MP3 an einer der erwähnten TK-Anlagen über einen analogen Teilnehmer angeschlossen, ist zwischen der TK-Anlage und dem Phonphon-Gerät ein **„Lineinterface ohne Ruferkennung“** (Rocom EXS-A1 Best.Nr. 10-0300-000) als Übertrager zwischenzuschalten. Wird bei Hicom Office/ Hipath 3000 die EXM-Baugruppe respektive bei der Alcatel Omni PCX 4400 der CPU-Anschluss benützt, ist kein Lineinterface nötig.

- **Siemens Hicom 3xx / Hipath 4000:** Wird das Phonphon MP3 an einer Siemens Hicom 300 über einen analogen Sonderteilnehmer angeschlossen, ist zwischen der TK-Anlage und dem PHONPHON-Gerät ein „Lineinterface mit Ruferkennung“ (Rocom Doorbus FTZ Best.Nr. 20-6900-0200) als Übertrager zwischenzuschalten.

- **Ascom bcs 64 s, Meridian (XFEM), Alcatel Omni PCX Office, Agfeo, Gesko, Auerswald, Panasonic, Euracom:** Verbinden Sie den „Audio out“-Anschluss durch das Musikanschlusskabel mit dem speziellen Musikeingang der Telefonanlage.

BITTE BEACHTEN!

Wird der für die TK-Anlage entsprechende Übertrager bei a/b-Anschlüssen nicht zwischengeschaltet, kann dies zu Schäden im Gerät führen. Für diese Schäden kann keine Garantie-Leistung in Anspruch genommen werden!

Speichererweiterung

PHONPHON MP3 ist serienmässig mit 16 MB Speicherkapazität ausgerüstet. Durch den Einsatz einer externen **Smart Media Flash Card** kann die Kapazität auf 128 MB erweitert werden. Sie können die Musikdateien direkt auf der im Phonphon MP3 Gerät eingesteckten SMC Karte speichern, oder ggf. Dateien direkt am PC auf die Karte speichern und dann nachträglich im Gerät einsetzen.

Um die SMC Karte einzustecken schalten Sie bitte das Gerät aus, setzen Sie die Karte im vorgesehenen Slot auf der linken Seite des Gerätes ein und schalten Sie dann bitte das Gerät wieder ein. Beim Einsetzen der SMC Karte Sie bitte beachten das die goldenen Kontaktfolie nach oben schaut.

Bitte beachten!

Bei eingesetzter SMC Karte wird der interne Speicher nicht mehr angesprochen. Möchten Sie aber die auf dem internen Speicher benutzen Musikdateien benutzen müssen Sie erst die SMC Karte wieder entfernen. Wenn Sie die SMC Karte entfernen möchten bitte erst das Gerät ausschalten.



Speicherung vom Musikdateien

Um Musikdateien auf dem Gerät zu speichern müssen Sie es erst mit einem PC verbinden. Hierzu benötigen Sie das mitgelieferte USB Kabel.

- Schalten Sie das Gerät aus;
- Verbinden Sie das Kabelende mit dem kleinen Stecker mit dem Phonphon MP3 Gerät;
- Verbinden Sie das Kabelende mit dem grösseren Stecker mit Ihrem PC;
- Schalten Sie das Gerät wieder ein.

PC mit Betriebssysteme Windows XP, Windows 2000 oder Mac OS X, benötigen keine Treibersoftware. Bei PC mit dem Betriebssystem Windows 98 und Mac OS 9.0 muss eine entsprechende Treibersoftware geladen werden. Diese finden Sie unter <http://www.rocom-gmbh.de/deutsch/support/treiber.htm>.

- Wenn alles in Ordnung ist erscheint auf der Anzeige das Wort "READY".
- Auf Ihrem Arbeitsplatz erscheinen zwei neue "Geräte mit Wechselmedien" mit den entsprechend verfügbaren Buchstaben (z.B. E: und F:). Das erste Gerät entspricht dem eingebauten 16 MB Speicher, das zweiten der eingebauten SMC Karte (erscheint nur wenn vorhanden).
- Sie können nun diese zwei Geräte öffnen und die Dateien ganz normal wie auf dem PC verwalten.
- Um Musikdateien in das **Phonphon MP3** Gerät zu speichern wählen Sie in Ihrem PC die gewünschten MP3 oder WMA Dateien aus und kopieren Sie sie (z.B. mit der Funktion "Drag & Drop") auf die gewünschten Wechselmedien des Phonphon MP3 Gerätes.
- Sobald die Dateien übertragen wurden (Vorgang wird im Display angezeigt), schalten Sie das Gerät aus, entfernen Sie das USB Kabel und schalten Sie es wieder ein. Der Start der Wiedergabe erfolgt automatisch.

Bitte beachten!

Sollten Sie eine Mischung speichern wollen, die mit dem Programm **Message Studio** erstellt wurde, finden Sie diese normalerweise in dem Unterzeichnungs "c:/programme/messagestudio international/mixes".

Message Studio

Die mitgelieferte **Message Studio** Anwendung ermöglicht die einfache Erstellung von Wartefeld Musikstücke mit gemischten Ansagen. Das Programm wird mit einer grosser Auswahl von GEMA freien Musikstücke und Ansagen in verschiedenen Sprachen geliefert. Sie können mit dieser Anwendung mit wenigen Klicks Ihre eigene Wartefeldmusik erstellen, auch mit personalisierten Ansagen und Musikstücke.

Programm starten

Um die **Message Studio** Anwendung zu starten müssen Sie, nach der Installation, die auf dem Hauptschirm vorhandene Message Studio Ikone klicken.

Soundkarte auswählen

Nach dem ersten Start der Anwendung müssen Sie eine Soundkarte als erstes auswählen. Klicken Sie hierfür die Menuauswahl "Einstellungen" und danach "Wählen Sie eine Soundkarte". Das System sucht nun nach den Verfügbaren Soundkarten und zeigt Ihnen diese auf einer Liste. Wählen Sie die gewünschte Karte aus und bestätigen Sie mit "OK".



Die ausgewählte Soundkarte wird nun exklusiv für diese Anwendung benutzt, um diese wieder freizugeben müssen Sie das Message Studio Programm beenden.

Musik/Ansaage Mischung erstellen

Die **Message Studio** Anwendung besitzt eine Musikdateiliste und eine Ansgendateiliste. Ihre Mischung wird erstellt indem Sie Musik- und Ansgendateien in diesen zwei Listen hinzufügen. Mit dem Programm werden eine grosse Anzahl von GEMA freien Musikstücke und sowie professionellen Ansagen in unterschiedlichen Sprachen mitgeliefert.

Um eine neuen Mischung zu erstellen betätigen Sie die Menuauswahl "Datei" und dann "Neu".

Bitte beachten!

Message Studio holt automatisch die Dateien für die Musik- und Ansagenabspiehlis­ten aus den Verzeichnissen "Music" und "Messages" im eigenen Unterverzeich­nis (normalerweise C:\Programme\MessageStudio International). Natürlich können Sie aber WAV und MP3 Dateien aus andere Verzeich­nis­se in Ihrem PC oder Netzwerk in die Abspiehlis­ten übertragen.

Wenn Sie die personalisierten Ansagen einmischen möchten verschieben Sie am besten die WAV oder MP3 Datei in das Unterverzeich­nis "Messages". Danach rufen Sie die Abspiehlis­te der Ansagen auf und fügen die persönliche Ansagen­datei in die Abspiehlis­te.

Sie können so persönliche Ansagen aus professionellen Tonstudios einfügen als auch direkt am PC erstellen Ansagen einfügen. Für die Erstellung von persönli­chen Ansagen am PC siehe auch den Abschnitt "Aufnahme einer Ansage".

Musik oder Ansagen aus der Abspiehlis­te entfernen

Sie können alle ausgewählten Musikstücke oder Ansagen in der betreffenden Abspiehlis­te mit den Tasten "Entfernen" oder "Löschen" löschen. Die Taste "Löschen" löscht die gesamte Lis­te, die Taste "Entfernen" nur die ausgewählte Ansage oder Musik.

Musik oder Ansagen anhören

Sie können die einzelnen Musikstücke oder Ansage bei der Auswahl mit der Taste "Vorschau" anhören. Betätigen Sie die Taste "Stop" um die Vorschau zu beenden.

Zeit zwischen den Ansagen einstellen

Das Programm **Message Studio** ermöglicht die Einstellung der Pause zwischen den Ansagen. Die Grundeinstellung ist 10 Sekunden, aber Sie können einen beliebigen Wert zwischen 0 und 360 Sekunden auswählen.

Bitte beachten!

Bei normalen Warteschleifen mit "Bitte warten" empfehlen wir eine Einstel­lung von 30 oder 60 Sekunden zwischen den Ansagen.

Laustärke

Sie können die Ausgangslautstärke Ihrer Soundkarte mit dem entsprechenden Regler ändern. Diese dient nur zum Anhören der Mischung ist aber nicht relevant für die spätere MP3 Umsetzung.

Ausblendungspegel

Das Programm **Message Studio** blendet automatisch die Musik beim Einmischen der Ansagen ein und aus. Dabei wird die Lautstärke der Musik am Anfang der Ansage reduziert und am Ende der Ansage wieder erhöht.

Der Ausblendungspegel kann nach Wunsch eingestellt werden. betätigen Sie hierzu in der Menuauswahl "Einstellungen" die Funktion "Musikausblendungspegel".



Erstellung der MP3 Datei

Nachdem Sie die gewünschte Musik und Ansagen in den Abspiellisten übertragen haben können Sie nun die Mischung im MP3 Format speichern.

Bevor Sie die Datei speichern können Sie diese mit der Taste "Vorschau" auf den Lautsprechern des PC anhören.

Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind betätigen Sie die Taste "MP3 Export".

Das Programm fragt Sie nun nach dem Dateinamen und danach nach den ID3 Informationen. Diese sind die Informationen die dann später beim Abspielen der Mischung im Display des Phonphon MP3 Gerät erscheinen.



Bitte beachten!

Message Studio speichert automatisch die MP3 Dateien im Verzeichniss

"Mixes" im eigenen Unterverzeichniss (normalerweise

C:\Programme\MessageStudio International). Sie können natürlich ein anderes Unterverzeichniss auswählen.

Dauer einer Mischung

Wenn Sie Ansagen in die Abspielliste übertragen errechnet das Programm immer automatisch die Gesamtdauer der Mischung. Diese wird auch ständig im Hauptfenster angezeigt (grüne Anzeige "Zeit").

Die Gesamtdauer einer Mischung in von zwei Faktoren abhängig:

- Die Anzahl und Dauer der einzelnen Ansagen;
- Die Pause zwischen den Ansagen.

Die Dauer der ausgewählte Musik hat dagegen keinen Effekt auf die Gesamtdauer der Mischung.

Um die Dauer einer Mischung zu verlängern (z.B. um die gesamte Dauer eines Musikstückes zu benutzen oder mehrere Musikstücke nacheinander abspielen zu lassen) müssen Sie:

- Mehrere Ansagen hinzufügen (z.B. mehrere Male die Ansage "Bitte warten") oder
- die Pausenzeit zwischen den Ansagen verlängern.

Um die Dauer einer Mischung zu verkürzen müssen Sie:

- Ansagen aus der Abspielliste entfernen
- oder
- die Pausenzeit zwischen den Ansagen verkürzen.

Aufnahme einer Ansage am PC

Sie können eine persönliche Ansage direkt am PC aufnehmen. Hierzu benötigen Sie ein Mikrofon (nicht Bestandteil der Lieferung) oder eine Sprechgarnitur (z.B. Rocom Multimedia Headset Rap Best.Nr. 60-1900-1100). Dieser muss an Ihre Soundkarte angeschlossen werden.

Klicken Sie auf die Taste "Aufnahme" um die Funktion zu aktivieren.



Die Qualität der Aufnahme kann geändert werden. Auf dem Rekorder die Funktion "Soundkarte" und "Format" anklicken um dieses Einstellungsfenster zu aktivieren. Die Grundeinstellung ist für **Message Studio** 22050 Hz Abtastfrequenz und 16 Bit Auflösung, was mehr als ausreichend für die Bedürfnisse einer Telefonwartemusik ist. Für eine bessere Qualität können Sie allerdings auch die höhere Abtastfrequenz von 44100 Hz auswählen. Beachten Sie bitte das die Dateigröße direkt von der Aufnahmequalität abhängig sind. Je höher die Qualität, umso grösser ist die erzeugte Datei. Dateien mit einer 44100 Hz Abtastfrequenz sind ca. doppelt so groß wie die mit 22050 Hz generierten Dateien bei gleicher Dauer.



Bedienung

Das Gerät ist ständig im Wiedergabemodus. Bei Netzausfall wird automatisch der gespeicherte Wiedergabemodus bei Netzurückkehr eingeschaltet.

Wiedergabemodus

Sie können die Wiedergabe mit der Taste Play/Stop anhalten. Mit der Taste "Repeat mode" können Sie drei unterschiedliche Wiedergabemodis auswählen. Der ausgewählte Modus wird im Display angezeigt:

-  Wiederholt alle gespeicherten Musikstücke/Ansagen in dessen Reihenfolge
-  Wiederholt alle gespeicherten Musikstücke/Ansagen in zufälliger Reihenfolge (Shuffle)
-  Wiederholt nur das ausgewählte Musikstück/Ansage

Einstellungen speichern

Wenn Sie bei einem bestimmten Betriebsmodus die Lautstärke oder ein bestimmtes Musikstück/Ansage ausgewählt haben, müssen Sie die Taste "Play/Stop" einmal betätigen und danach noch einmal die Wiedergabe erneut starten. Nur so wird sichergestellt, dass diese Einstellungen gespeichert werden und ggf. bei einem Netzausfall wieder automatisch aktiviert werden.

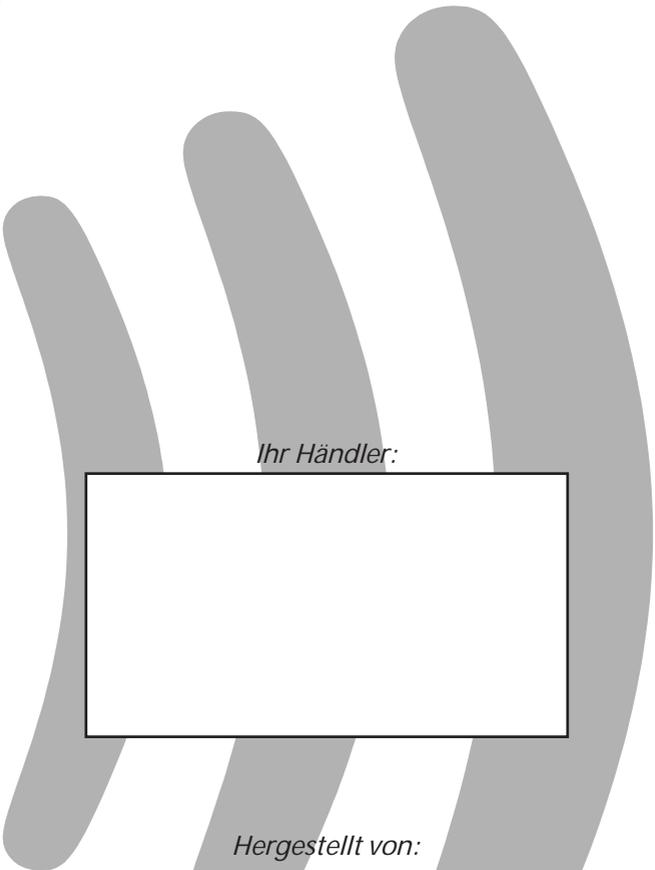
Bitte beachten!

Wenn Sie die Einstellungen nicht gespeichert haben (z. B. Lautstärke) wird bei jedem Netzausfall, bzw. Ein- und Ausschalten des Gerätes die von der Fabrik vorgesehene Grundeinstellung geladen.

Technische Daten

Beschreibung

Maße	180 x 225 x 53 mm (T,B,H)
Gewicht	max. 500 g
Stromversorgung	9 Vdc; max. 300 mA
Steckernetzteil	230 Vac +/- 10%; 50 Hz; serienmäßig
Ausgangspegel	max. 0 dB, einstellbar
Ausgangsimpedanz	8 oder 600 Ohm
Bandbreite	20 bis 20000 Hz
Speicherformate	MP3, WMA
Speicher	16 MB oder 128 MB (SMC Karte)
Ansagedauer	ca. 40 Minuten bis ca. 17 Stunden
Anzahl der Ansagen	999
Betriebstemperatur	5 ° bis +35°C; max. 90% Luftfeuchtigkeit
Schutzklasse	EN 60950
Schutzart	IP 30 nach DIN 40050
Funkenstörungsgrad	EN 61000,-3-3/A1/A14, EN 61000-3-3, EN 655024, EN 55022



Ihr Händler:

[Empty white rectangular box for dealer information]

Hergestellt von:

 **ROCOM**

Energie- und Kommunikationssysteme GmbH

Lessing Str. 20, 63110 Rodgau, Deutschland

Tel. +49-6106-6600-0 Fax +49-6106-6600-66

E-Mail: info@rocom-gmbh.de

<http://www.rocom-gmbh.de>